# Membranüberwachungssystem mit HART®-Protokoll Für die sterile Verfahrenstechnik Typ DMSU21SA









weitere Zulassungen siehe Seite 9 WIKA Datenblatt DS 95.11



## Anwendungen

- Hygienegerechte Druckmessung für die Bereiche Pharmaindustrie und aseptische Lebensmittelverarbeitung
- Druck-/Vakuummessung an Rohrleitungen, Fermentern, Bioreaktoren und Behältern sowie bei Verarbeitung und Transport hochwertiger Messstoffe
- Geeignet für die Produktion von aktiven pharmazeutischen Wirkstoffen (API)
- Zur Überwachung von Prozessen mit Sterildampf
- Für Gase, Dampf, flüssige, pastöse, pulvrige und kristallisierende Messstoffe

#### Leistungsmerkmale

- Doppelmembransystem verhindert Prozess- und Umweltkontamination
- Hygienegerechte Prozessanschlüsse in verschiedenen Designs
- Signalübertragung und Konfiguration mit nur einem Kabel pro Messstelle
- Minimale Installationskosten auch bei Nachrüstung



Membranüberwachungssystem, Typ DMSU21SA

## Beschreibung

Das Membranüberwachungssystem vom Typ DMSU21SA erfüllt die stetig wachsenden Anforderungen der Prozessüberwachung an Anlagen für die sterile Verfahrenstechnik.
Mit dem HART®-Protokoll lässt sich nicht nur das Messsignal, sondern auch der Status der integrierten Membranüberwachung bedarfsgerecht an die Prozesssteuerung
übertragen. Die Systemarchitektur mit integrierter Membranüberwachung schlägt die Brücke zwischen Digitalisierung
und Prozesssicherheit.

Bei der patentierten Membranüberwachung dient ein Überwachungselement hauptsächlich der elektrischen/digitalen Signalübermittlung des Membranzustandes. Zusätzlich wird der Membranzustand auf einem Zifferblatt mit Rot-/Grünbereich angezeigt.

Im Falle eines Membranbruches sorgt eine zweite innenliegende Membrane für die zuverlässige Trennung von Umgebung und Prozess. Eine im System befindliche Flüssigkeit, die explizit auf die Messaufgabe angepasst ist, übernimmt hierbei die hydraulische Druckübertragung auf das Druckmessgerät. Je nach Anwendung ist die Systemfüllflüssigkeit FDA- sowie USP-konform.

Das Membranüberwachungssystem ist mit allen gängigen Prozessanschlüssen für die sterile Verfahrenstechnik lieferbar und erfüllt die dafür geltenden Standards, z. B. EHEDG, 3-A und ASME BPE.

Das vorliegende Produkt WIKA-Typ DMSU21SA ist eine patentierte WIKA-Entwicklung (US 10794787, NL 2019251).

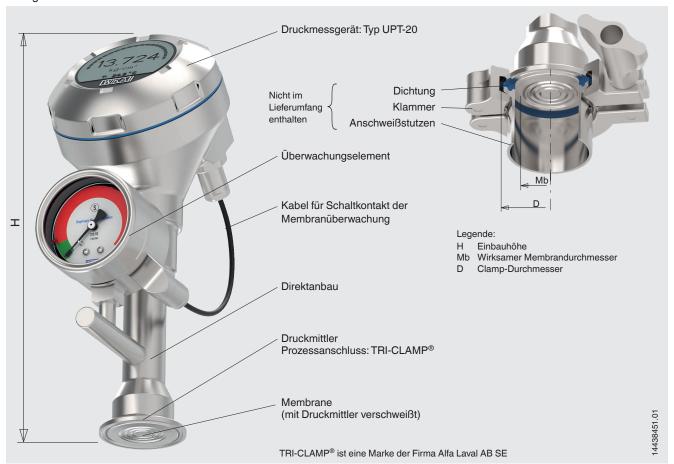
WIKA Datenblatt DS 95.11 · 05/2021

Seite 1 von 27

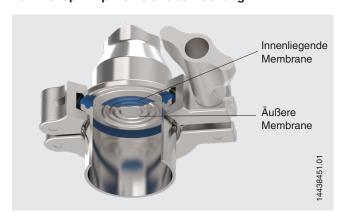


#### Beispieldarstellung Membranüberwachungssystem

Das Membranüberwachungssystem ist eine Kombination aus Druckmessgerät und Druckmittler mit zusätzlichem Überwachungselement für den Membranzustand.



#### Funktionsprinzip Membranüberwachung



#### Membranbruch

Im Falle eines Membranbruches steigt der im Zwischenraum überwachte Druck an. Sobald die Anzeige des Überwachungselementes den vorgegebenen Sollwert überschreitet, wird das Alarmsignal für einen Membranbruch übermittelt. Das Alarmsignal wird wahlweise über das HART®-Protokoll oder als Fehlersignal auf der Stromschleife ausgegeben. Die einfache Verkabelung erlaubt einen schnellen Geräteaustausch an der Messstelle.

Die WIKA-Doppelmembran-Ausführung ist die Lösung für kritische Prozessabläufe, bei denen weder der Messstoff in die Umwelt, noch die Systemfüllflüssigkeit in das Produkt gelangen darf.

#### Normalbetrieb

Im Normalbetrieb funktioniert die Druckmessung und die Membranüberwachung ohne Einschränkungen innerhalb der Leistungsgrenzen des Gesamtsystems.

Der Raum zwischen den beiden Membranen ist evakuiert. Mit dem Überwachungselement wird dieses Vakuum gemessen und der Zustand im grünen Bereich angezeigt; es wird kein elektrisches/digitales Alarmsignal ausgegeben.

#### Sicherheit

Die Messtechnik des Überwachungselementes hält trotz des Membranbruches dem Prozessdruck stand. Die Messfunktion des Gesamtsystems bleibt ohne Einschränkungen erhalten. Die Prozesssicherheit ist gewährleistet, denn die verwendeten Werkstoffe der beiden Membranen sind die gleichen wie die der messstoffberührten Teile des Druckmittlers. Das Gesamtsystem ist dennoch beschädigt und muss unverzüglich ausgetauscht werden.

## **Technische Daten**

Druckmittlersystem	
Ausführung	Prozesstransmitter Typ UPT-20 angebaut an Druckmittler mit Klemmverbindung, verschweißt
Werkstoff 1)	
Messstoffberührt	Membrane und Druckmittler: CrNi-Stahl 1.4435 (316L); UNS S31603
Oberflächenrauheit	
Messstoffberührt	<ul> <li>Ra ≤ 0,38 μm [15 μin] nach ASME BPE SF4, elektropoliert (ausgenommen Schweißnaht)</li> <li>Ra ≤ 0,76 μm [30 μin] (ausgenommen Schweißnaht)</li> </ul>
Nicht-messstoffberührt	Ra ≤ 0,76 μm [30 μin] (ausgenommen Schweißnaht)
Gehäusekopf	<ul> <li>Kunststoff (PBT) mit leitfähiger Oberfläche nach EN 60079-0:2012, Farbe: Nachtblau RAL5022</li> <li>CrNi-Stahl-Gehäuse 1.4308 (CF-8), Feinguss (geeignet für Chemie, Petrochemie)</li> <li>CrNi-Stahl-Gehäuse 1.4308 (CF-8) mit elektropolierter Oberfläche (geeignet für Pharma-, Nahrungsmittel- und Hygienebereiche)</li> </ul>
Systemfüllflüssigkeit	<ul><li>■ Medizinisches Weißöl, FDA 21 CFR 172.878</li><li>■ Medizinisches Weißöl, FDA 21 CFR 178.362 (a)</li></ul>
	USP-, EP- und JP- zertifiziert  USP = United States Pharmacopeia  EP = European Pharmacopeia  JP = Japanese Pharmacopeia
Anbauart	Direktanbau
Reinheitsgrad messstoffberührte Teile	Öl- und fettfrei nach ASTM G93-03 Level F (< 1.000 mg/m²) WIKA-Standard

<sup>1)</sup> Weitere Werkstoffe auf Anfrage

Membranüberwachung <sup>1)</sup> über Schaltkontakt und Zifferblatt mit Rot-/Grünbereich			
Ausgangssignal	Der Status des Schaltkontaktes (Alarmsignal) wird im Prozesstransmitter überwacht und über das HART®-Protokoll oder als Fehlersignal auf der Stromschleife ausgegeben.  → siehe "Ausgangssignale"		
Bedingung Alarmsigal	Damit das Überwachungselement den Status des Schaltkontaktes ändert, muss der vorgegebene Sollwert mindestens 1,5 Sekunden lang erreicht werden. Dadurch wird vermieden, dass Schocks oder Vibrationen das Alarmsignal ungewollt auslösen.		
Zifferblattanzeige	Zeiger im grünen Bereich → Äußere Membrane intakt Zeiger im roten Bereich → Äußere Membrane defekt		
Werkstoff			
Gehäuse	CrNi-Stahl, mit bruchsicherer Trennwand (Solidfront) und ausblasbarer Rückwand		
Messglied	CrNi-Stahl 316L		
Zeigerwerk	CrNi-Stahl		
Bajonettring	CrNi-Stahl		
Zeiger/Zifferblatt	Aluminium		
Sichtscheibe	Mehrschichten-Sicherheitsglas		

<sup>1)</sup> Im Falle eines Membranbruches ist die Membranüberwachung für Prozessdrücke  $\geq 0$  bar rel. gegeben

## Messbereich

Relat	ivdruck					
bar	0 2,5	0 4	0 6	0 10	0 16	0 25
psi	0 30	0 60	0 100	0 160	0 250	0 360

Vaku	Vakuum- und +/- Messbereiche 1)					
bar	-1 +1,5	-1 +3	-1 +5	-1 +9	-1 +15	-1 +24
psi	-14,5 20	-14,5 +40	-14,5 +80	-14,5 +130	-14,5 +200	-14,5 +350

<sup>1)</sup> Unter Vakuum ist die Membranüberwachung nur eingeschränkt möglich

Andere Einheiten einstellbar (→ siehe Seite 7).

Andere Messbereiche werden über Turndown erzielt.

Beispielsweise kann ein 0 ... 6 bar  $[0 \dots 100 \text{ psi}]$  Gerät auch von -1 ... +6 bar  $[-14,5 \dots +100 \text{ psi}]$  verwendet werden.

Vakuum-/Überlastsicherheit		
Vakuumsicherheit	Ja	
Überlastsicherheit	1-fach	

## **Ausgangssignal**

Ausgangssignal	
Signalarten	■ 4 20 mA mit HART®-Signal (HART®-Rev. 7) ■ 4 20 mA
Bürde in Ω	≤ U+ - 14 V / 0,023 A
	U+ = Angelegte Hilfsenergie (→ siehe "Hilfsenergie")
Dämpfung	0 99,9 s, einstellbar
	Nach der eingestellten Dämpfungszeit gibt das Gerät 63 % des anstehenden Druckes als Ausgangssignal aus.
Einschwingzeit t <sub>90</sub>	80 ms
Aktualisierungsrate	50 ms

#### **Prozessanschluss**

Norm	
Klemmverbindung nach DIN 32676	→ Siehe ab Seite 11
Klemmverbindung nach ISO 2852	→ Siehe Seite 13
Aseptik-Rohrverschraubung nach DIN 11864-1	→ Siehe ab Seite 14
Aseptik-Flanschverbindung nach DIN 11864-2	→ Siehe ab Seite 17
Aseptik-Klemmverbindung nach DIN 11864-3	→ Siehe ab Seite 20
Ingoldstutzen mit Überwurfmutter	→ Siehe Seite 23

## Genauigkeitsangaben

Genauigkeitsangaben	
Genauigkeit bei Referenzbedingungen 1)	<ul><li>0,1 % der Spanne</li><li>0,5 % der Spanne</li></ul>
Einstellbarkeit	
Nullpunkt	-20 +95 $\%$ (nach unten ist die Einstellbarkeit immer durch den Minimaldruck von 0 bar abs. [0 psia] begrenzt)
Spanne	-120 +120 $\%$ bei einer Differenz zwischen Nullpunkt und Spanne von max. 120 $\%$ des Nennmessbereiches
Turndown	Unbegrenzt; maximal empfohlener Turndown 20:1
	Messbereich ≤ 25 bar [360 psi]
Lagekorrektur	-20 +20 %
Nichtwiederholbarkeit	≤ 0,1 % der Spanne
Verhalten bei Turndown 2)	
TD ≤ 5:1	Kein Einfluss auf die Genauigkeit
TD > 5:1 ≤ 100:1	GES = GG x TD / 5
Langzeitstabilität	≤ 0,1 % der Spanne

<sup>1)</sup> Einschließlich Nichtlinearität, Hysterese, Nullpunkt- und Endwertabweichung (entspricht Messabweichung nach IEC 61298-2).

2) Legende
GES: Gesamtgenauigkeit über Turndown
GG: Genauigkeit (z. B. 0,15 %)
TD: Turndown-Faktor (z. B. 4:1 entspricht TD-Faktor 4)

## Referenzbedingungen nach IEC 61298-1

Referenzbedingungen nach IEC 61298-1			
Temperatur	23 °C ± 2 °C [73 °F ± 7 °F]		
Hilfsenergie	DC 23 25 V		
Luftdruck	860 1.060 mbar [86 106 kPa, 12,5 15,4 psi]		
Luftfeuchte	45 75 % r. F.		
Kennlinienbestimmung	Grenzpunkteinstellung nach IEC 61298-2		
Kennliniencharakteristik	Linear		
Referenzeinbaulage	Stehend, Membrane zeigt nach unten		

## **Spannungsversorgung**

Spannungsversorgung	
Hilfsenergie U+	DC 14 30 V
Maximale Spannung U <sub>i</sub>	DC 30 V
Maximaler Strom I <sub>i</sub>	100 mA
Maximale Leistung P <sub>i</sub> (Gas)	1.000 mW
Innere wirksame Kapazität	11 nF
Innere wirksame Induktivität	100 μΗ

<sup>→</sup> Weitere Informationen siehe "Zulassungen"

## Gehäuseausführung Prozesstransmitter

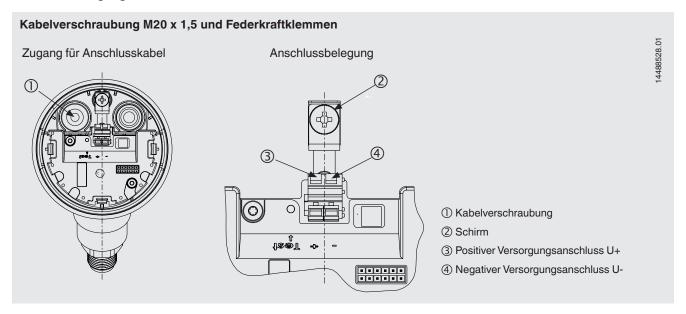
Gehäuse	
Werkstoff	<ul> <li>Kunststoff (PBT) mit leitfähiger Oberfläche nach EN 60079-0:2012. Farbe: Nachtblau RAL5022</li> <li>CrNi-Stahl-Gehäuse 1.4308 (CF-8) mit elektropolierter Oberfläche (geeignet für Pharma-, Nahrungsmittel- und Hygienebereiche)</li> </ul>

#### **Elektrischer Anschluss**

Elektrischer Anschluss		
Kabelverschraubungen M20 x 1,5		
Kabelverschraubung CrNi-Stahl in Hygienic-Design	Dichtung	FDA-konform
	Kabeldurchmesser	6 12 mm [0,24 0,47 in]
	Schutzart nach IEC/EN 60529	IP66/67
Winkelstecker DIN 175301-803A mit Gegenstecker	Aderquerschnitt	Max. 1,5 mm <sup>2</sup> (AWG 16)
	Schutzart nach IEC/EN 60529	IP65 <sup>1)</sup>
Rundstecker M12 x 1 (4-polig) ohne Gegenstecker	Schutzart nach IEC/EN 60529	IP65 <sup>1)</sup>
Elektrische Sicherheit	Verpolungsschutz	

<sup>1)</sup> Die angegebenen Schutzarten gelten nur im gesteckten Zustand mit Gegensteckern entsprechender Schutzart.

#### **Anschlussbelegung**



## Anzeige- und Bedieneinheit, Typ DI-PT-U

Anzeige- und Bedieneinheit, T	yp DI-PT-U				
Art des Displays	LC-Display 1)				
Aktualisierungsrate	200 ms				
Hauptanzeige	4 ½-stellig				
Segmentanzeige	Ziffernhöhe 14 mm [0,55 in]				
Zusatzanzeige	Wählbar über Menü, dreizeiliger Anzeigebereich				
Bargraphanzeige	20 Segmente, radial angeordnet, Manometernachbildung				
Einstellbare Einheiten					
Druckeinheiten	<ul> <li>■ bar</li> <li>■ psi</li> <li>■ inH₂O</li> <li>■ mbar</li> <li>■ mHg</li> <li>■ MPa</li> <li>■ mmHg</li> <li>■ kPa</li> <li>■ inHg</li> <li>■ hPa</li> <li>■ kg/cm²</li> <li>■ Pa</li> <li>■ g/cm²</li> <li>■ mH₂O</li> <li>■ Torr</li> <li>■ mmH₂O</li> </ul>				
Füllstandseinheiten	<ul> <li>m</li> <li>cm</li> <li>mm</li> <li>ft</li> <li>in</li> </ul>				
Volumeneinheiten	<ul> <li>I</li> <li>m³</li> <li>gal</li> <li>inch³</li> <li>ft³</li> <li>%</li> </ul>				
Freie Einheit	Eine freie Zeichenfolge (6 Stellen) kann als Einheit definiert werden				
Betriebszustand	Darstellung über Symbole				
Betriebstemperatur	Bei Verwendung der Anzeige- und Bedieneinheit Einschränkung der Betriebstemperatur auf -20 +60°C [-4 +140 °F]				
Lagertemperatur	-40 +80°C [-40 +176 °F]				
Bedienung	4 Tasten zum Aufruf und Bedienung der Einstellungen				
Farben					
Hintergrund	Hellgrau				
Ziffern	Schwarz				
Anzeigengröße	Aufgeteilt in Haupt- und Segmentanzeige				
Schutzart nach IEC/EN 60529	<ul><li>■ IP20 (lose)</li><li>■ IP40 (eingebaut ohne Deckel)</li></ul>				
Werkstoff	Gehäuse aus ABS, Sichtscheibe aus Polyesterfolie				

<sup>1)</sup> Für den Prozesstransmitter darf nur diese Anzeige verwendet werden. → Bestellnummer siehe "Zubehör und Ersatzteile".

## Einsatzbedingungen

Einsatzbedingungen					
Einsatzgebiet Geeignet für Innen- und Außenanwendung, direkte Sonneneinstrahlung ist zulässig					
Zulässige Luftfeuchte	≤ 93 % r. F.				
Zulässige Temperaturbereiche					
Umgebung	10 40 °C [50 104 °F]				
Messstoff	■ -10 +130 °C [14 266 °F] ■ -10 +150 °C [14 302 °F]				
Lagerung	10 60 °C [50 140 °F]				
Schutzart nach IEC/EN 60529	IP65				
	Die Schutzart gilt nur bei geschlossenem Gehäusekopf und geschlossenen Kabelverschraubungen.				
Explosionsschutz	→ Siehe "Zulassungen"				

## Temperaturbereiche für den Ex-Schutz

Temperaturklasse	Umgebungstemperatur
T6 T3	$-40 \le Ta \le +40 ^{\circ}C [-40 \le Ta \le +104 ^{\circ}F]$

## Zulassungen

#### Im Lieferumfang enthaltene Zulassungen

Logo	Beschreibung	Land
C€	EU-Konformitätserklärung	Europäische Union
	EMV-Richtlinie, Störemission (Gruppe 1, Klasse B) und Störfestigkeit nach EN 61326-1:2013 (industrieller Bereich), EN 61326-2-3:2013 <sup>1)</sup>	
	Druckgeräterichtlinie	
	RoHS-Richtlinie	
CHEDC CHEDC	EHEDG <sup>2)</sup> Hygienic Equipment Design	Europäische Gemeinschaft

- 1) Bei einer elektrostatischen Entladung kann kurzfristig ein erhöhter Fehler von bis zu 1% des Nennmessbereiches auftreten.
- 2) EHEDG-Konformität nur in Verbindung mit den gekennzeichneten Prozessanschlüssen

#### **Optionale Zulassungen**

Logo	Beschreibung	Land	
CE	EU-Konformitätserklärung	Europäische Union	
<b>€</b> ≥	ATEX-Richtlinie Explosionsgefährdete Bereiche Gas II 2G Ex ia IIC T6 T3 Gb		
IEC IECEX	IECEx Explosionsgefährdete Bereiche Gas Ex ia IIC T6 T3 Gb	International	

## Zertifikate/Zeugnisse (Option)

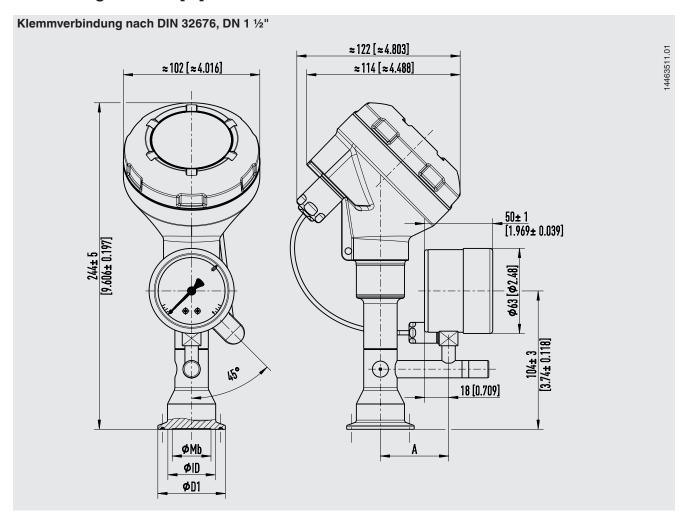
- 2.2-Werkszeugnis nach EN 10204 (z. B. Fertigung nach Stand der Technik, Werkstoffnachweis, Anzeigegenauigkeit)
- 3.1-Abnahmeprüfzeugnis nach EN 10204 (z. B. Werkstoffnachweis messstoffberührte metallische Teile, Anzeigegenauigkeit)
- FDA-Konformität der Systemfüllflüssigkeit
- 3-A-Konformität des Druckmittlers, geprüft durch unabhängige Instanz (Third Party Verification)
- EHEDG-Konformität
- Weitere auf Anfrage

## Patente, Schutzrechte

Membranüberwachung für Druckmittler (US 10794787, NL 2019251)

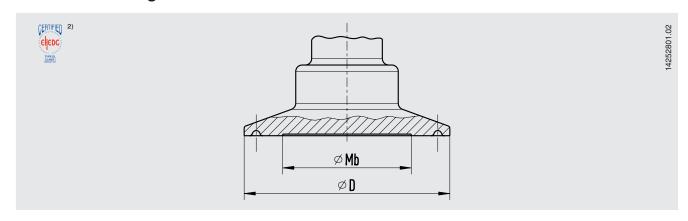
Zulassungen und Zertifikate siehe Internetseite

## Abmessungen in mm [in]



Weitere Informationen zu Typ UPT-20 siehe Datenblatt PE 86.05

## Klemmverbindung nach DIN 32676



Prozessanschluss: Klemmverbindung nach DIN 32676 Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe B und ISO 1127 Reihe 1

DN	PN 1)	Abmessungen in mm [in]							
		Für Rohraußen-Ø x Wandstärke	Rohrinnen-Ø	D	Mb				
26,9	40	26,9 x 1,6 [1,059 x 0,063]	23,7 [0,933]	50.5 [1,988]	22 [0,866]				
33,7	40	33,7 x 2 [1,327 x 0,079]	29,7 [1,169]	50.5 [1,988]	25 [0,984]				
42,4	40	42,4 x 2 [1,669 x 0,079]	38,4 [1,512]	64 [2,52]	32 [1,26]				
48,3	40	48,3 x 2 [1,902 x 0,079]	44,3 [1,744]	64 [2,52]	40 [1,575]				
60,3	40	60,3 x 2 [2,374 x 0,079]	56,3 [2,217]	77,5 [3,051]	52 [2,047]				
76,1	25	76,1 x 2 [2,996 x 0,079]	72,1 [2,839]	91 [3,583]	60 [2,362]				

Prozessanschluss: Klemmverbindung nach DIN 32676 Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe C bzw. ASME BPE

DN	PN 1)	Abmessungen in mm [in]							
		Für Rohraußen-Ø x Wandstärke	Rohrinnen-Ø	D	Mb				
1"	40	25,4 x 1,65 [1 x 0,065]	22,1 [0,87]	50,5 [1,988]	22 [0,866]				
1 1/2"	40	38,1 x 1,65 [1,5 x 0,065]	34,8 [1,37]	50,5 [1,988]	32 [1,26]				
2"	40	50,8 x 1,65 [2 x 0,065]	47,5 [1,87]	64 [2,52]	40 [1,575]				
2 1/2"	40	63,5 x 1,65 [2,5 x 0,065]	60,2 [2,37]	77,5 [3,051]	52 [2,047]				
3"	25	76,2 x 1,65 [3 x 0,065]	72,9 [2,87]	91 [3,583]	60 [2,362]				

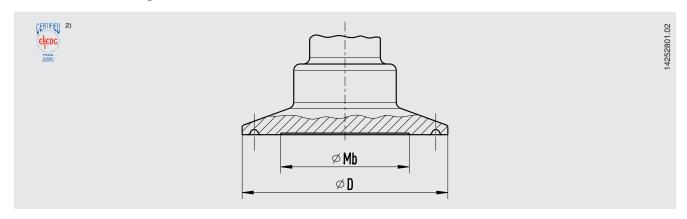
Prozessanschluss: Klemmverbindung nach DIN 32676 Rohrnorm nach BS 4825 Part 3 und O.D.-Tube

DN	PN 1)	Abmessungen in mm [in]							
		Für Rohraußen-Ø x Wandstärke	Rohrinnen-Ø	D	Mb				
25,4	40	25,4 x 1,6 [1 x 0,063]	22,2 [0,874]	50,5 [1,988]	22 [0,866]				
38,1	40	38,1 x 1,6 [1,5 x 0,063]	34,9 [1,374]	50,5 [1,988]	32 [1,26]				
50,8	40	50,8 x 1,6 [2 x 0,063]	47,6 [1,874]	64 [2,52]	40 [1,575]				
63,5	40	63,5 x 1,6 [2,5 x 0,063]	60,3 [2,374]	77,5 [3,051]	52 [2,047]				
76,2	25	76,2 x 1,6 [3 x 0,063]	73 [2,874]	91 [3,583]	60 [2,362]				

Weitere Abmessungen und höhere Nenndrücke auf Anfrage

<sup>1)</sup> Für den maximalen Druckbereich Druckstufe der Klammer beachten.
2) EHEDG-Konformität nur in Kombination mit TRI-CLAMP® seals Combifit International B.V., The Netherlands.

## Klemmverbindung nach DIN 32676



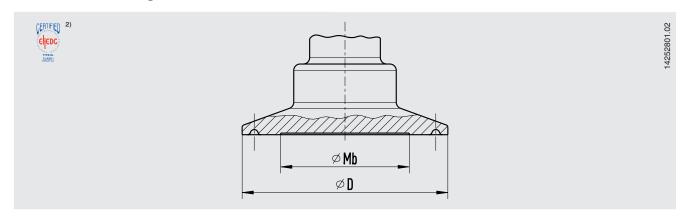
#### Prozessanschluss: Klemmverbindung nach DIN 32676 Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe A und DIN 11850 Reihe 2

DN	PN 1)	Abmessungen in mm [in]							
		Für Rohraußen-Ø x Wandstärke	Rohrinnen-Ø	D	Mb				
25	40	29 x 1,5 [x 0,059]	26 [1,024]	50,5 [1,988]	25 [0,984]				
32	40	35 x 1,5 [x 0,059]	32 [1,26]	50,5 [1,988]	29 [1,142]				
40	40	41 x 1,5 [x 0,059]	38 [1,496]	50,5 [1,988]	32 [1,26]				
50	40	53 x 1,5 [x 0,059]	50 [1,969]	64 [2,52]	40 [1,575]				
65	25	70 x 2 [x 0,079]	66 [2,598]	91 [3,583]	59 [2,323]				
80	25	85 x 2 [x 0,079]	81 [3,189]	106 [4,173]	72 [2,835]				
100	25	104 x 2 [x 0,079]	100 [3,937]	119 [4,685]	90 [3,543]				

Weitere Abmessungen und höhere Nenndrücke auf Anfrage

<sup>1)</sup> Für den maximalen Druckbereich Druckstufe der Klammer beachten. 2) EHEDG-Konformität nur in Kombination mit TRI-CLAMP® seals Combifit International B.V., The Netherlands.

## Klemmverbindung nach ISO 2852



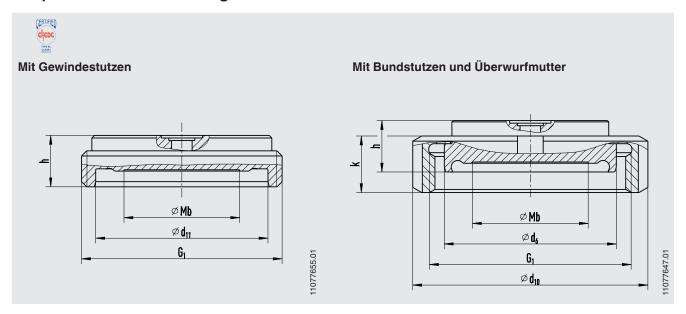
#### Prozessanschluss: Klemmverbindung nach ISO 2852 Rohrnorm nach ISO 2037 und BS 4825 Part 1

DN	PN 1)	Abmessungen in mm [in]								
		Für Rohraußen-Ø x Wandstärke	Rohrinnen-Ø	D	Mb					
25	40	25 x 1,2 [0,984 x 0,047]	22,6 [0,89]	50,5 [1,988]	22 [0,866]					
33,7	40	33,7 x 1,2 [1,327 x 0,047]	31,3 [1,232]	50,5 [1,988]	25 [0,984]					
38	40	38 x 1,2 [1,496 x 0,047]	35,6 [1,402]	50,5 [1,988]	32 [1,26]					
40	40	40 x 1,2 [1,575 x 0,047]	37,6 [1,48]	64 [2,52]	32 [1,26]					
51	40	51 x 1,2 [2,008 x 0,047]	48,6 [1,913]	64 [2,52]	40 [1,575]					
63,5	40	63,5 x 1,6 [2,5 x 0,063]	60,3 [2,374]	77,5 [3,051]	52 [2,047]					
70	25	70 x 1,6 [2,756 x 0,063]	66,8 [2,63]	91 [3,583]	60 [2,362]					
76,1	25	76,1 x 1,6 [2,996 x 0,063]	72,9 [2,87]	91 [3,583]	60 [2,362]					
88,9	25	88,9 x 2 [3,5 x 0,079]	84,9 [3,343]	106 [4,173]	72 [2,835]					
101,6	25	101,6 x 2 [4 x 0,079]	97,6 [3,843]	119 [4,685]	90 [3,543]					

Weitere Abmessungen und höhere Nenndrücke auf Anfrage

<sup>1)</sup> Für den maximalen Druckbereich Druckstufe der Klammer beachten. 2) EHEDG-Konformität nur in Kombination mit TRI-CLAMP® seals Combifit International B.V., The Netherlands.

## Aseptik-Rohrverschraubung nach DIN 11864-1

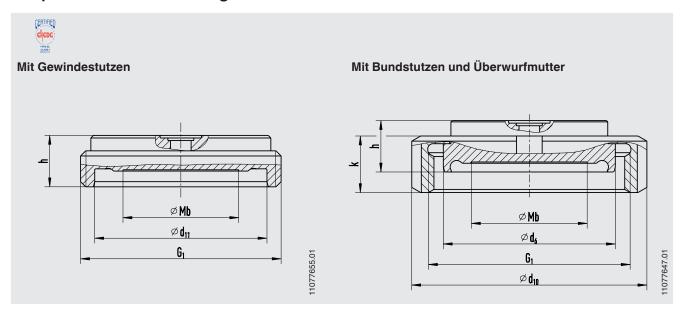


# Art des Prozessanschlusses: Aseptik-Rohrverschraubung nach DIN 11864-1 Form A Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe A bzw. DIN 11850 Reihe 2

DN	Für Rohr	PN 1)	Abmess	ungen in r	nm [in]					
	Außen-Ø x Wandstärke in mm [in]		Mb	d <sub>6</sub>	d <sub>11</sub>	G <sub>1</sub>	h	d <sub>10</sub>	k	Aseptik-O- Ring
25	29 x 1,5 [1,142 x 0,071]	40	22 [0,866]	42,9 [1,689]	43 [1,693]	RD 52 x ½ [2,047 x ½]	20 [0,787]	63 [2,48]	21 [0,827]	28 x 3,5 [1,102 x 0,1378]
32	35 x 1,5 [1,378 x 0,071]	40	25 [0,984]	48,9 [1,925]	49 [1,929]	RD 58 x 1/6 [2,283 x 1/6]	20 [0,787]	70 [2,756]	21 [0,827]	34 x 5 [1,339 x 0,197]
40	41 x 1,5 [1,614 x 0,071]	40	35 [1,378]	54,9 [2,161]	55 [2,165]	RD 65 x 1/6 [2,559 x 1/6]	20 [0,787]	78 [3,071]	21 [0,827]	40 x 5 [1,575 x 0,197]
50	53 x 1,5 [2,087 x 0,071]	25	45 [1,772]	66,9 [2,634]	67 [2,638]	RD 78 x ½ [3,071 x ½]	20 [0,787]	92 [3,622]	22 [0,866]	52 x 5 [2,047 x 0,197]
65	70 x 2 [2,756 x 0,078]	25	60 [2,362]	84,9 [3,343]	85 [3,346]	RD 95 x 1/6 [3,74 x 1/6]	20 [0,787]	112 [4,409]	25 [0,984]	68 x 5 [2,677 x 0,197]
80	85 x 2 [3,346 x 0,078]	25	72 [2,835]	98,9 [3,894]	99 [3,898]	RD 110 x ¼ [4,331 x ¼]	20 [0,787]	127 [5]	29 [1,142]	83 x 5 [3,268 x 0,197]
100	104 x 2 [4,094 x 0,078]	25	90 [3,543]	118,9 [4,681]	119 [4,685]	RD 130 x 1/4 [5,118 x 1/4]	20 [0,787]	148 [5,827]	31 [1,22]	102 x 5 [4,016 x 0,197]

<sup>1)</sup> Zulässiger Druck in bar; diese Drücke dürfen nur bei Verwendung geeigneter Dichtungswerkstoffe bis zu einer Temperatur von -10 ... +140 °C angewandt werden.

## Aseptik-Rohrverschraubung nach DIN 11864-1

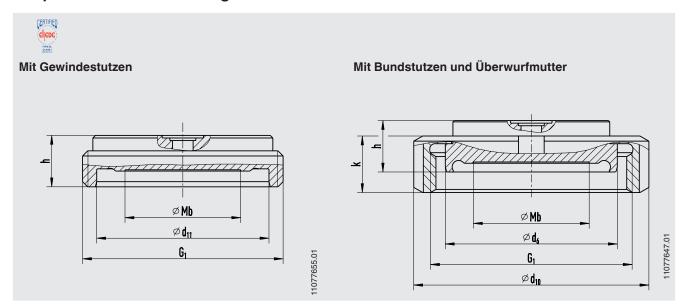


# Art des Prozessanschlusses: Aseptik-Rohrverschraubung nach DIN 11864-1 Form A Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe B bzw. DIN ISO 1127 Reihe 1

DN	Für Rohr	PN 1)	Abmess	ungen in	n mm [in]					
	Außen-Ø x Wandstärke in mm [in]		Mb	d <sub>6</sub>	d <sub>11</sub>	G <sub>1</sub>	h	d <sub>10</sub>	k	Aseptik-O- Ring
26,9	26,9 x 1,6 [1,059 x 0,063]	40	22 [0,866]	42,9 [1,689]	43 [1,693]	RD 52 x 1/6 [2,047 x 1/6]	20 [0,787]	63 [2,48]	21 [0,827]	26 x 3,5 [1,024 x 0,1378]
33,7	33,7 x 2 [1,327 x 0,078]	40	25 [0,984]	48,9 [1,925]	49 [1,929]	RD 58 x 1/6 [2,283 x 1/6]	20 [0,787]	70 [2,756]	21 [0,827]	32 x 5 [1,26 x 0,197]
42,4	42,4 x 2 [1,669 x 0,078]	25	35 [1,378]	54,9 [2,161]	55 [2,165]	RD 65 x 1/6 [2,559 x 1/6]	20 [0,787]	78 [3,071]	21 [0,827]	40,5 x 5 [1,594 x 0,197]
48,3	48,3 x 2 [1,902 x 0,078]	25	45 [1,772]	66,9 [2,634]	67 [2,638]	RD 78 x ½ [3,071 x ½]	20 [0,787]	92 [3,622]	22 [0,866]	46,5 x 5 [1,831 x 0,197]
60,3	60,3 x 2 [2,374 x 0,078]	25	60 [2,362]	84,9 [3,343]	85 [3,346]	RD 95 x 1/6 [3,74 x 1/6]	20 [0,787]	112 [4,409]	25 [0,984]	58,5 x 5 [1,831 x 0,197]
76,1	76,1 x 2 [2,996 x 0,078]	25	72 [2,835]	98,9 [3,894]	99 [3,898]	RD 110 x ¼ [4,331 x ¼]	20 [0,787]	127 [5]	29 [1,142]	73,5 x 5 [2,894 x 0,197]
88,9	88,9 x 2,3 [3,5 x 0,091]	25	90 [3,543]	118,9 [4,681]	119 [4,685]	RD 130 x ¼ [5,118 x ¼]	20 [0,787]	148 [5,827]	31 [1,22]	86,5 x 5 [3,406 x 0,197]

<sup>1)</sup> Zulässiger Druck in bar; diese Drücke dürfen nur bei Verwendung geeigneter Dichtungswerkstoffe bis zu einer Temperatur von -10 ... +140 °C angewandt werden.

## Aseptik-Rohrverschraubung nach DIN 11864-1

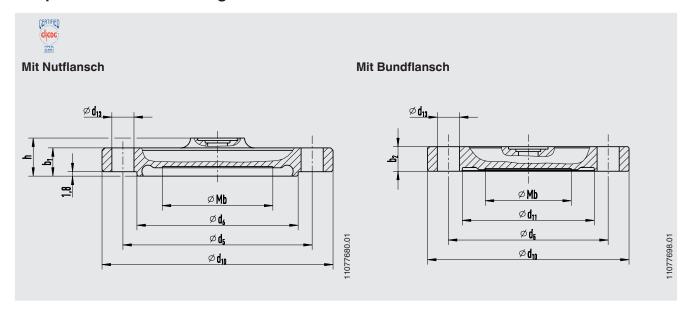


# Art des Prozessanschlusses: Aseptik-Rohrverschraubung nach DIN 11864-1 Form A Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe C bzw. ASME BPE 1997

DN	Für Rohr	PN 1)	Abmess	bmessungen in mm [in]							
	Außen-Ø x Wandstärke in mm [in]		Mb	d <sub>6</sub>	d11	G1	h	d <sub>10</sub>	k	Aseptik-O- Ring	
1"	25,4 x 1,65 [1,831 x 0,065]	40	22 [0,866]	42,9 [1,689]	43 [1,693]	RD 52 x ½ [2,047 x ½]	20 [0,787]	63 [2,48]	21 [0,827]	24 x 3,5 [0,945 x 0,1378]	
1 ½"	42,4 x 1,65 [1,669 x 0,065]	40	32 [1,26]	54,9 [2,161]	55 [2,165]	RD 65 x 1/6 [2,559 x 1/6]	20 [0,787]	78 [3,071]	21 [0,827]	37 x 5 [1,457 x 0,197]	
2"	48,3 x 1,65 [1,902 x 0,065]	25	45 [1,772]	66,9 [2,634]	67 [2,638]	RD 78 x ½ [3,071 x ½]	20 [0,787]	92 [3,622]	22 [0,866]	50 x 5 [1,969 x 0,197]	
2 ½"	60,3 x 1,65 [2,374 x 0,065]	25	52 [2,047]	84,9 [3,343]	85 [3,346]	RD 95 x 1/6 [3,74 x 1/6]	20 [0,787]	112 [4,409]	25 [0,984]	62 x 5 [2,441 x 0,197]	
3"	76,1 x 1,65 [2,996 x 0,065]	25	60 [2,362]	98,9 [3,894]	99 [3,898]	RD 110 x <sup>1</sup> / <sub>4</sub> [4,331 x <sup>1</sup> / <sub>4</sub> ]	20 [0,787]	127 [5]	29 [1,142]	75 x 5 [2,953 x 0,197]	
4"	88,9 x 2,11 [3,5 x 0,083]	25	90 [3,543]	118,9 [4,681]	119 [4,685]	RD 130 x ½ [5,118 x ½]	20 [0,787]	148 [5,827]	31 [1,22]	100 x 5 [3,937 x 0,197]	

<sup>1)</sup> Zulässiger Druck in bar; diese Drücke dürfen nur bei Verwendung geeigneter Dichtungswerkstoffe bis zu einer Temperatur von -10 ... +140 °C angewandt werden.

## Aseptik-Flanschverbindung nach DIN 11864-2

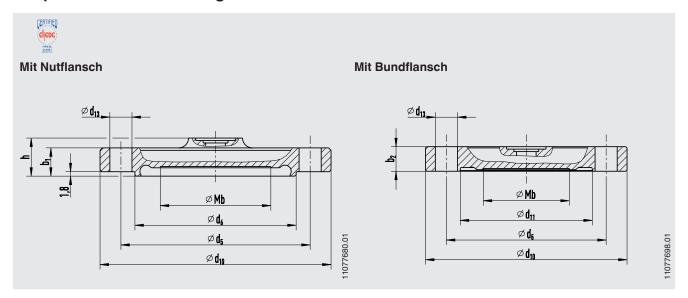


# Art des Prozessanschlusses: Aseptik-Flanschverbindung nach DIN 11864-2 Form A Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe A bzw. DIN 11850 Reihe 2

DN	Für Rohr	PN 1)	Abmes	sungen	in mm [i	n]						
	Außen-Ø x Wandstärke in mm [in]		Mb	d <sub>6</sub>	d <sub>11</sub>	d <sub>5</sub>	d <sub>10</sub>	h	b <sub>1</sub>	b <sub>2</sub>	d <sub>13</sub>	Aseptik-O- Ring
25	29 x 1,5 [1,142 x 0,071]	25	22 [0,866]	38,3 [1,508]	38,4 [1,512]	53 [2,087]	70 [2,756]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	28 x 3,5 [1,102 x 0,1378]
32	35 x 1,5 [1,378 x 0,071]	25	25 [0,984]	47,6 [1,878]	47,7 [1,878]	59 [2,323]	76 [2,992]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	34 x 5 [1,339 x 0,197]
40	41 x 1,5 [1,614 x 0,071]	25	35 [1,378]	53,6 [2,11]	53,7 [2,114]	65 [2,559]	82 [3,228]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	40 x 5 [1,575 x 0,197]
50	53 x 1,5 [2,087 x 0,071]	16	45 [1,772]	65,6 [2,583]	65,7 [2,587]	77 [3,032]	94 [3,7]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	52 x 5 [2,047 x 0,197]
65	70 x 2 [2,756 x 0,078]	16	60 [2,362]	81,6 [3,213]	81,7 [3,217]	95 [3,74]	113 [4,449]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	8 x Ø 9 [0,354]	68 x 5 [2,677 x 0,197]
80	85 x 2 [3,346 x 0,078]	16	72 [2,835]	97,6 [3,843]	97,7 [3,846]	112 [4,409]	133 [5,236]	17,5 [0,689]	13,5 [0,531]	12 [0,472]	8 x Ø 11 [0,433]	83 x 5 [3,268 x 0,197]
100	104 x 2 [4,094 x 0,078]	16	90 [3,543]	116,6 [4,591]	116,7 [4,594]	137 [5,394]	159 [6,2598]	19,5 [0,768]	15,5 [0,61]	14 [0,551]	8 x Ø 11 [0,433]	102 x 5 [4,016 x 0,197]

<sup>1)</sup> Zulässiger Druck in bar; diese Drücke dürfen nur bei Verwendung geeigneter Dichtungswerkstoffe bis zu einer Temperatur von -10 ... +140 °C angewandt werden.

## Aseptik-Flanschverbindung nach DIN 11864-2

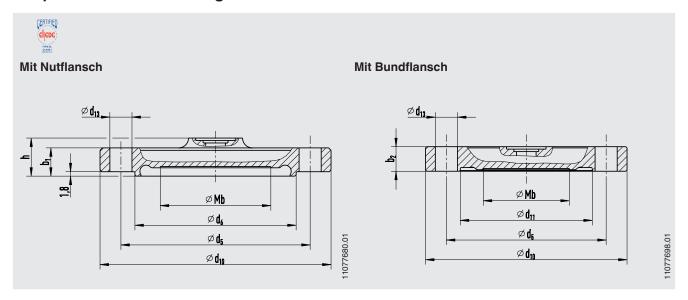


#### Art des Prozessanschlusses: Aseptik-Flanschverbindung nach DIN 11864-2 Form A Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe B bzw. DIN ISO 1127 Reihe 1

DN	Für Rohr	PN 1)	Abmes	sungen ir	n mm [in]							
	Außen-Ø x Wandstärke in mm [in]		Mb	d <sub>6</sub>	d <sub>11</sub>	d <sub>5</sub>	d <sub>10</sub>	h	b <sub>1</sub>	b <sub>2</sub>	d <sub>13</sub>	Aseptik-O- Ring
26,9	26,9 x 1,6 [1,059 x 0,063]	25	22 [0,866]	36 [1,417]	36,1 [1,421]	52 [2,047]	69 [2,717]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	26 x 3,5 [1,024 x 0,1378]
33,7	33,7 x 2 [1,327 x 0,078]	25	25 [0,984]	45,3 [1,783]	45,4 [1,787]	57 [2,244]	74 [2,913]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	32 x 5 [1,2598 x 0,197]
42,4	42,4 x 2 [1,669 x 0,078]	16	35 [1,378]	54 [2,126]	54,1 [2,1299]	65 [2,559]	82 [3,228]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	40,5 x 5 [1,594 x 0,197]
48,3	48,3 x 2 [1,902 x 0,078]	16	40 [1,575]	59,9 [2,358]	60 [2,362]	71 [2,795]	88 [3,465]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	46,5 x 5 [1,831 x 0,197]
60,3	60,3 x 2 [2,374 x 0,078]	16	52 [2,047]	71,9 [2,831]	72 [2,835]	85 [3,346]	103 [4,055]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	8 x Ø 9 [0,354]	58,5 x 5 [1,831 x 0,197]
76,1	76,1 x 2 [2,996 x 0,078]	16	60 [2,362]	88,1 [3,469]	88,1 [3,469]	104 [4,094]	125 [4,921]	17,5 [0,689]	13,5 [0,531]	12 [0,472]	8 x Ø 11 [0,433]	73,5 x 5 [2,894 x 0,197]
88,9	88,9 x 2,3 [3,5 x 0,091]	16	72 [2,835]	100,9 [3,972]	101 [3,976]	116 [4,567]	137 [5,394]	17,5 [0,689]	13,5 [0,531]	12 [0,472]	8 x Ø 11 [0,433]	86,5 x 5 [3,406 x 0,197]

<sup>1)</sup> Zulässiger Druck in bar; diese Drücke dürfen nur bei Verwendung geeigneter Dichtungswerkstoffe bis zu einer Temperatur von -10 ... +140 °C angewandt werden.

## Aseptik-Flanschverbindung nach DIN 11864-2

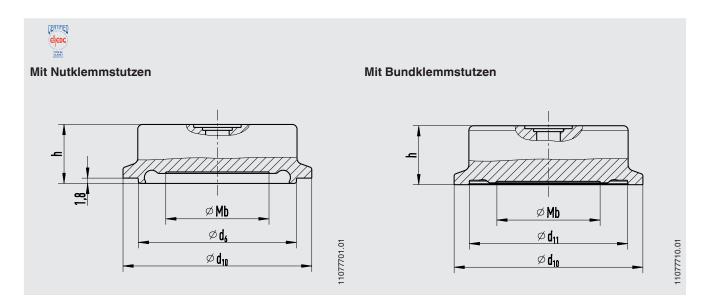


#### Art des Prozessanschlusses: Aseptik-Flanschverbindung nach DIN 11864-2 Form A Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe C bzw. ASME BPE 1997

DN	Für Rohr	PN 1)	Abmes	bmessungen in mm [in]								
	Außen-Ø x Wandstärke in mm [in]		Mb	d <sub>6</sub>	d <sub>11</sub>	G <sub>1</sub>	d <sub>10</sub>	h	b <sub>1</sub>	b <sub>2</sub>	d <sub>13</sub>	Aseptik-O- Ring
1"	25,4 x 1,65 [1,831 x 0,065]	25	22 [0,866]	34,3 [1,354]	34,4 [1,354]	49 [1,929]	66 [2,598]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	24 x 3,5 [0,945 x 0,1378]
1 ½"	42,4 x 1,65 [1,669 x 0,065]	25	32 [1,26]	50,4 [1,984]	50,4 [1,984]	62 [2,44]	79 [3,11]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	37 x 5 [1,457 x 0,197]
2"	48,3 x 1,65 [1,902 x 0,065]	16	45 [1,772]	63 [2,48]	63 [2,48]	75 [2,953]	92 [3,622]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	50 x 5 [1,969 x 0,197]
2 ½"	60,3 x 1,65 [2,374 x 0,065]	16	52 [2,047]	75,8 [2,984]	75,9 [2,988]	89 [3,504]	107 [4,213]	15,5 [0,61]	11,5 [0,071]	10 [0,394]	4 x Ø 9 [0,354]	62 x 5 [2,441 x 0,197]
3"	76,1 x 1,65 [2,996 x 0,065]	16	60 [2,362]	89,5 [3,524]	89,6 [3,528]	104 [4,094]	125 [4,921]	17,5 [0,689]	13,5 [0,531]	12 [0,472]	8 x Ø 11 [0,433]	75 x 5 [2,953 x 0,197]
4"	88,9 x 2,11 [3,5 x 0,083]	16	90 [3,543]	114,2 [4,496]	114,3 [4,5]	135 [5,315]	157 [6,181]	19,5 [0,768]	15,5 [0,61]	14 [0,551]	8 x Ø 11 [0,433]	100 x 5 [3,937 x 0,197]

<sup>1)</sup> Zulässiger Druck in bar; diese Drücke dürfen nur bei Verwendung geeigneter Dichtungswerkstoffe bis zu einer Temperatur von -10 ... +140 °C angewandt werden.

## Aseptik-Klemmverbindung nach DIN 11864-3

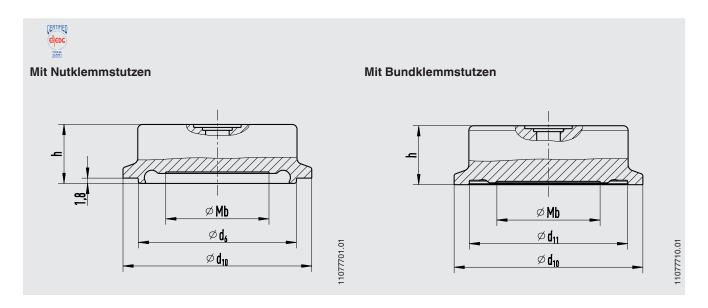


#### Art des Prozessanschlusses: Aseptik-Klemmverbindung DIN 11864-3 Form A Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe A bzw. DIN 11850 Reihe 2

DN	Für Rohr	PN 1)	Abmessunge	n in mm [in]				
	Außen-Ø x Wandstärke in mm [in]		Mb	d <sub>6</sub>	d <sub>11</sub>	h	d <sub>10</sub>	Aseptik-O- Ring
25	29 x 1,5 [1,142 x 0,071]	40	22 [0,866]	38,3 [1,508]	38,4 [1,512]	20 [0,787]	50,5 [1,988]	28 x 3,5 [1,102 x 0,1378]
32	35 x 1,5 [1,378 x 0,071]	40	25 [0,984]	47,6 [1,878]	47,7 [1,878]	20 [0,787]	50,5 [1,988]	34 x 5 [1,339 x 0,197]
40	41 x 1,5 [1,614 x 0,071]	40	35 [1,378]	53,6 [2,11]	53,7 [2,114]	20 [0,787]	64 [2,5197]	40 x 5 [1,575 x 0,197]
50	53 x 1,5 [2,087 x 0,071]	25	45 [1,772]	65,6 [2,583]	65,7 [2,587]	20 [0,787]	77,5 [3,051]	52 x 5 [2,047 x 0,197]
65	70 x 2 [2,756 x 0,078]	25	60 [2,362]	81,6 [3,213]	81,7 [3,217]	20 [0,787]	91 [3,583]	68 x 5 [2,677 x 0,197]
80	85 x 2 [3,346 x 0,078]	16	72 [2,835]	97,6 [3,843]	97,7 [3,846]	20 [0,787]	106 [4,173]	83 x 5 [3,268 x 0,197]
100	104 x 2 [4,094 x 0,078]	16	90 [3,543]	116,6 [4,591]	116,7 [4,594]	20 [0,787]	130 [5,118]	102 x 5 [4,016 x 0,197]

<sup>1)</sup> Zulässiger Druck in bar; diese Drücke dürfen nur bei Verwendung geeigneter Dichtungswerkstoffe bis zu einer Temperatur von -10 ... +140 °C angewandt werden.

## Aseptik-Klemmverbindung nach DIN 11864-3

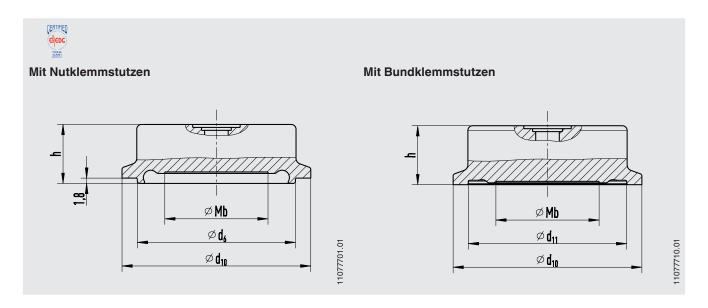


#### Art des Prozessanschlusses: Aseptik-Klemmverbindung DIN 11864-3 Form A Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe B bzw. DIN ISO 1127 Reihe 1

DN	Für Rohr	PN 1)	Abmessung	en in mm [in]				
	Außen-Ø x Wandstärke in mm [in]		Mb	d <sub>6</sub>	d <sub>11</sub>	h	d <sub>10</sub>	Aseptik-O-Ring
26,9	26,9 x 1,6 [1,059 x 0,063]	40	22 [0,866]	36,0 [1,417]	36,1 [1,421]	20 [0,787]	50,5 [1,988]	26 x 3,5 [1,024 x 0,1378]
33,7	33,7 x 2 [1,327 x 0,078]	40	25 [0,984]	45,3 [1,783]	45,3 [1,783]	20 [0,787]	50,5 [1,988]	32 x 5 [1,2598 x 0,197]
42,4	42,4 x 2 [1,669 x 0,078]	25	35 [1,378]	54,0 [2,126]	54,1 [2,1299]	20 [0,787]	64 [2,5197]	40,5 x 5 [1,594 x 0,197]
48,3	48,3 x 2 [1,902 x 0,078]	25	40 [1,575]	59,9 [2,358]	60 [2,362]	20 [0,787]	64 [2,5197]	46,5 x 5 [1,831 x 0,197]
60,3	60,3 x 2 [2,374 x 0,078]	25	52 [2,047]	71,9 [2,831]	72,0 [2,835]	20 [0,787]	91 [3,583]	58,5 x 5 [2,303 x 0,197]
76,1	76,1 x 2 [2,996 x 0,078]	16	60 [2,362]	88,1 [3,469]	88,2 [3,472]	20 [0,787]	106 [4,173]	73,5 x 5 [2,894 x 0,197]
88,9	88,9 x 2 [3,5 x 0,078]	16	72 [2,835]	100,9 [3,972]	101 [3,976]	25 [0,984]	119 [4,685]	86,5 x 5 [3,406 x 0,197]

<sup>1)</sup> Zulässiger Druck in bar; diese Drücke dürfen nur bei Verwendung geeigneter Dichtungswerkstoffe bis zu einer Temperatur von -10 ... +140 °C angewandt werden.

## Aseptik-Klemmverbindung nach DIN 11864-3

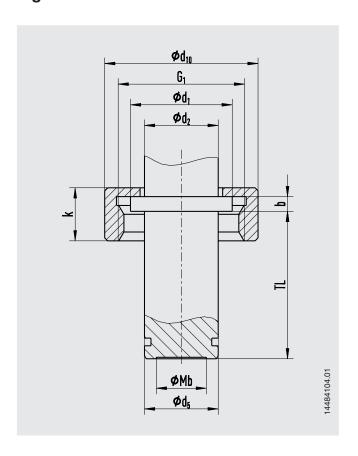


# Art des Prozessanschlusses: Aseptik-Klemmverbindung DIN 11864-3 Form A Rohrnorm nach DIN 11866 Reihe C bzw. ASME BPE 1997

DN	Für Rohr	PN 1)	Abmessunge	en in mm [in]				
	Außen-Ø x Wandstärke in mm [in]		Mb	d <sub>6</sub>	d <sub>11</sub>	h	d <sub>10</sub>	Aseptik-O- Ring
1"	25,4 x 1,65 [1,831 x 0,065]	40	22 [0,866]	34,3 [1,35]	34,4 [1,354]	20 [0,787]	50,5 [1,988]	24 x 3,5 [0,945 x 0,1378]
1 ½"	42,4 x 1,65 [1,669 x 0,065]	40	32 [1,26]	50,4 [1,984]	50,5 [1,988]	20 [0,787]	64 [2,5197]	37 x 5 [1,457 x 0,197]
2"	48,3 x 1,65 [1,902 x 0,065]	25	45 [1,772]	63 [2,48]	63 [2,48]	20 [0,787]	77,5 [3,051]	50 x 5 [1,969 x 0,197]
2 ½"	60,3 x 1,65 [2,374 x 0,065]	25	52 [2,047]	75,8 [2,984]	75,9 [2,988]	20 [0,787]	91 [3,583]	62 x 5 [2,441 x 0,197]
3"	76,1 x 1,65 [2,996 x 0,065]	16	60 [2,362]	89,5 [3,524]	89,6 [3,528]	20 [0,787]	106 [4,173]	75 x 5 [2,953 x 0,197]
4"	88,9 x 2,11 [3,5 x 0,083]	16	90 [3,543]	114,2 [4,496]	114,3 [4,5]	25 [0,984]	130 [5,118]	100 x 5 [3,937 x 0,197]

<sup>1)</sup> Zulässiger Druck in bar; diese Drücke dürfen nur bei Verwendung geeigneter Dichtungswerkstoffe bis zu einer Temperatur von -10 ... +140 °C angewandt werden.

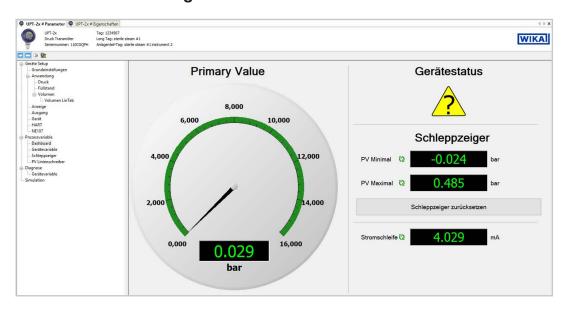
## Ingoldstutzen mit Überwurfmutter



DN	PN	Abmessur	Abmessungen in mm [in]										
		Mb	$d_5$	d <sub>1</sub>	$d_2$	b	TL	G <sub>1</sub>	d <sub>10</sub>	k			
25	25	17 [0,669]	25 [0,984]	34,5 [1,358]	25 [0,984]	5 [0,917]	50 [1,969]	G 1 1/4	52 [2,047]	18 [0,709]			
40	25	29 [1,142]	40 [1,575]	55 [2,165]	25 [0,984]	5 [0,917]	56 [2,205]	G 2	78 [3,071]	27 [1,063]			
50	25	38 [1,496]	50 [1,969]	55,5 [2,185]	25 [0,984]	5 [0,917]	60 [2,362]	G 2	78 [3,071]	32 [1,26]			

Dieser Prozessanschluss wird mit einer DIchtung aus NBR, FKM oder EPDM ausgeliefert.

## Membranüberwachung über DTM



Für das Ausgangssignal HART® ist ein DTM nach dem FDT-Standard verfügbar. Der DTM stellt eine selbsterklärende und übersichtliche Bedienoberfläche für alle Einstell- und Überwachungsvorgänge der Transmitter bereit. Ebenfalls lassen sich zu Testzwecken Prozesswerte simulieren sowie die Parametrierdaten archivieren.

Zu Diagnosezwecken steht eine Messwertaufzeichnung zur Verfügung.

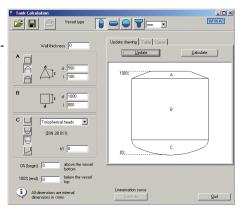
#### Diagnose: Membranbruch

Im Falle eines Membranbruches der ersten Membrane wird der Gerätestatus auf "Membranbruch" gesetzt. Dies ermöglicht dem Anwender eine sekundengenaue Fehleranalyse, während das Gerät weiterhin ohne Einschränkung den Prozessdruck überwacht. Der Anwender hat somit den Vorteil, die dadurch eventuell auftretenden Produktionsfehler auf ein Minimum zu reduzieren. Eine Kontamination des Prozessmediums oder der Umwelt hat zu diesem Zeitpunkt nicht stattgefunden.



#### **Tankkalkulation**

Mit der DTM-Zusatzfunktion Tankkalkulation kann jede beliebige Tankgeometrie grafisch nachgebildet werden. Die zugehörige Linearisierungstabelle wird automatisch erzeugt. Die Linearisierungstabelle kann direkt in den Transmitter übertragen werden.



## Zubehör und Ersatzteile

Beschreibung		Bestell- nummer
ŭ	HART®-Modem für USB-Schnittstelle, speziell für den Einsatz mit Notebooks (Typ 010031)	11025166
Company of the compan	HART®-Modem für RS-232 Schnittstelle (Typ 010001)	7957522
A CALLED TO TAIN THE CALLED THE CALLED TO TAIN THE CALLED	HART®-Modern für Bluetooth®-Schnittstelle Ex ia IIC (Typ 010041)	11364254
	HART®-Modem PowerXpress, mit optionaler Stromversorgung (Typ 010031P)	14133234
	Überspannungsschutz für Messumformer, 4 20 mA, M20 x 1,5, Reihenschaltung	14002489
13724 13 724 15 74 April 19	Anzeige- und Bedieneinheit, Typ DI-PT-U Die Anzeige- und Bedieneinheit ist in 90°-Schritten aufsteckbar. Die Anzeige- und Bedieneinheit verfügt über eine Hauptanzeige und eine Zusatzanzeige. Die Hauptanzeige zeigt das Ausgangssignal an. Die Zusatzanzeige zeigt zeitgleich zur Hauptanzeige verschiedene Werte an, diese Werte können vom Anwender bestimmt werden. Über die Anzeige- und Bedieneinheit kann der Prozessdrucktransmitter konfiguriert werden. Es darf nur diese Anzeige zum Einbau in den Prozesstransmitter verwendet werden.	14090181
811-	Hygienegerechte Kabelverschraubung M20 x 1,5 Kabeldurchmesser: 6 12 mm [0,24 0,47 in]	11348691

## Geräte zur Vor-Ort-Kalibrierung

Тур		Beschreibung
	CPG-KITP	Pneumatisches Service-Kit, Genauigkeit 0,1 % FS (auch 0,05 % FS oder 0,025 % FS lieferbar)  ■ Präzisionsdigitalmanometer Typ CPG1500  ■ Pneumatische Handprüfpumpe Typ CPP30, Druckerzeugung -0,95 +35 bar  ■ Adapterset  ■ Servicekoffer  → siehe Datenblatt CT 93.01
	СРН7000	Portabler Prozesskalibrator, Genauigkeit 0,025 % FS  ■ Prozesskalibrator Typ CPH7000, integrierte manuelle Druckerzeugung -0,85 +25 bar  ■ Netzteil  ■ Servicekoffer  → siehe Datenblatt CT 15.51
	CPH7650	Tragbarer Druckkalibrator, Genauigkeit 0,025 % FS  ■ Druckkalibrator Typ CPH7650, integrierte elektrische Druckerzeugung -0,85 +20 bar  ■ Prüfkabel  ■ Akku-Ladegerät  → siehe Datenblatt CT 17.02

FS = Full span = Messbereichsende - Messbereichsanfang

#### Kalibrieradapter

Beschreibung	Bestellnummer
Kalibrieradapter TRI-CLAMP®, 1 1/2"	11563206
Kalibrieradapter TRI-CLAMP®, 2"	14332415

Weitere Kalibrieradapter auf Anfrage

#### Kalibriersoftware WIKA-Cal

#### Einfach und schnell zum hochwertigen Kalibrierzertifikat

Die Kalibriersoftware WIKA-Cal dient zum Erstellen von Kalibrierzeugnissen oder Loggerprotokollen für Druckmessgeräte und steht als Demoversion kostenlos zum Download bereit.

Eine Vorlage oder auch Template hilft dem Nutzer durch den Erstellungsprozess eines Dokuments.

Um von der Demoversion auf eine Vollversion des jeweiligen Templates umzusteigen, muss ein USB-Stick mit dem Template erworben werden.

Die vorinstallierte Demoversion stellt sich beim Einstecken des USB-Sticks automatisch zur gewählten Vollversion um und steht so lange zur Verfügung wie der USB-Stick am Computer angeschlossen ist.

- Erstellen von Kalibrierzeugnissen für mechanische und elektronische Druckmessgeräte
- Ein Kalibrierassistent führt durch die Kalibrierung
- Automatische Generierung der Kalibrierschritte
- Zeugniserstellung 3.1 nach DIN EN 10204
- Erstellen von Loggerprotokollen
- Bedienerfreundliche Oberfläche
- Sprachen: Deutsch, Englisch, Italienisch und weitere folgen in Softwareupdates

Weitere Informationen siehe Datenblatt CT 95.10



Mit dem Cal-Template können Kalibrierzeugnisse und mit dem Log-Template Loggerprotokolle erzeugt werden.



#### Cal Demo

Erstellung von Kalibrierzeugnissen auf 2 Messpunkte begrenzt, mit automatischem Anfahren von Drücken durch Druckcontroller.



#### Cal Light

Erstellung von Kalibrierzeugnissen ohne Messpunktbegrenzung, ohne automatisches Anfahren von Drücken durch Druckcontroller.







#### Log Demo

Erstellung von Datenlogger-Prüfprotokollen, auf 5 Messwerte begrenzt.



#### Log

Erstellung von Datenlogger-Prüfprotokollen, ohne Begrenzung der Messwerte.



## Bestellangaben

Typ / Gehäusekopf / Oberflächenrauheit / Systemfüllflüssigkeit / Messbereich / Genauigkeit / Ausgangssignal / Elektrischer Anschluss / Prozessanschluss / Zeugnisse

© 05/2021 WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG, alle Rechte vorbehalten.
Die in diesem Dokument beschriebenen Geräte entsprechen in ihren technischen Daten dem derzeitigen Stand der Technik.
Änderungen und den Austausch von Werkstoffen behalten wir uns vor.

WIKA Datenblatt DS 95.11 · 05/2021

Seite 27 von 27



www.wika.de

WIKA Alexander Wiegand SE & Co. KG

Alexander-Wiegand-Straße 30 63911 Klingenberg/Germany Tel. +49 9372 132-0 Fax +49 9372 132-406 info@wika.de